

**Präzisierung nach Indikation:** Dosierungsempfehlungen für PANACEO MED Linien für unterschiedliche Indikationen basierend auf den mit PMA-Zeolith<sup>1</sup> durchgeführten Wirksamkeits-Studien:



Indikation	Zweck	Produkt	Dosierung/Tag <small>Einnahme laut Studien</small>
Bei leichten gastrointestinalen Beschwerden <sup>2</sup>			
<b>Leaky-Gut*</b> <small>(Lamprecht et al., 2015)</small>	Zur Behandlung einer eingeschränkten Darm-Barriere-Funktion.	<b>MED Darm-Repair</b> (Pulver oder Kapseln)	½ Portionslöffel (= ca. 2 g bzw. 6 Kapseln)
Bei fortgeschrittenen Krankheitsbildern <sup>3</sup>			
<b>Reizdarm</b> <small>(Petkov et al., 2021) (Vogelsang et al., 2021, unpublished)</small>	Reguliert Stuhl und reduziert Blähungen und Durchfall, lindert Darmentzündungen und unterstützt das Mikrobiom.	<b>MED Darm-Repair</b> (Pulver)	2 x 1 gestrichener Portionslöffel
<b>Leberentlastung</b> <small>(Oberwinkler et al., 2013, unpublished)</small>	Schützt den Darm, das Immunsystem und Organe. Senkt GGT, GOP, GPT über die Darm-Leber-Achse.	<b>MED Darm-Repair</b> (Pulver)	2 x 1 gestrichener Portionslöffel
<b>Begleit-Therapie Onkologie</b> <small>(Vitale et al., 2020)</small>	Erhöht die Verträglichkeit von medikamentösen Therapien (z. B. Chemotherapie) und führt zu weniger Therapieabbrüchen.	<b>MED Therapy-Pro</b> (Pulver)	2 x 1 gestrichener Portionslöffel

**Anmerkung:** Die Dosierungsempfehlung laut Etikett der PANACEO MED Linie ist 2 – 3 mal täglich je ein gestrichener Portionslöffel oder 2 – 3 mal täglich je 3 Kapseln.

<sup>1</sup> **PMA-Zeolith:** dabei handelt es sich um einen Natur-Zeolith-Klinoptilolith, dessen natürliche biophysikalische Eigenschaften durch ein eigens entwickeltes und patentiertes Verfahren, die s.g. **Panaceo-Micro-Aktivierungs-Technologie**, nachweislich verändert und optimiert werden. Der PMA-Zeolith ist Hauptbestandteil der Panaceo-Medizinprodukte. Die ausgelobten Wirkversprechen der Panaceo-Medizinprodukte (mit PMA-Zeolith) sind durch unabhängige evidenzbasierte Studien nachgewiesen. Panaceo-Medizinprodukte wirken im Gastrointestinaltrakt (GIT) als selektiver Ionentauscher. Der PMA-Zeolith wird nicht metabolisiert, sondern nach vollzogenem Ionentausch sanft über den Stuhl ausgeschieden. Eine Übertragung der PMA-Zeolith Studienergebnisse bzw. Dosierungsempfehlungen auf andere Zeolithe ist nicht möglich.

<sup>2</sup> **Indikation Leaky-Gut:** Es handelt sich um vorbelastete, aber weitestgehend gesunde Probanden mit leichten gastrointestinalen Beschwerden → Zonulin ist erhöht, Entzündungsparameter sind im Normalbereich. Für diese Patienten-/Konsumentengruppe wird die diesbezüglich ausgetestete oben angeführte Minimaldosierung empfohlen.

<sup>3</sup> **Indikation fortschreitende Krankheitsbilder:** Es handelt sich bereits um fortschreitende Krankheitsbilder, die mit einem Leaky-Gut in Zusammenhang stehen und bereits lokale und systemische Entzündungsreaktionen ausgelöst haben (erhöhtes Zonulin und/oder erhöhte Entzündungsparameter → erhöhtes Alpha-1-Antitrypsin. Für diese Patientengruppe wird die in Studien ausgetestete oben angeführte höhere Dosierung empfohlen.

Zusatzbemerkung zur Dosierung: Auf Grund des biophysikalischen Wirkmechanismus (Ionentauscher im GIT) und der fehlenden Metabolisierung des PMA-Zeoliths ist eine Überdosierung im pharmazeutischen Sinn, abseits von gelegentlich auftretender Obstipation, quasi unmöglich. Dies ist durch entsprechende Sicherheitsstudien belegt.